



23. Mai 2019, DHL Innovation Center in Troisdorf

Funk Innovation Lab

Mittelstand meets Start-up

Die Veranstaltung rund um innovative Risikoprävention.
Langfristiger Erfolg trifft auf zukunftsweisende
Ideen der Gründerbranche.



FUNK INNOVATION LAB 2019

Gemeinsam in die Zukunft

Ein Tag voller Ideen und innovativer Technologien: Das Funk Innovation Lab in Troisdorf bot Orientierung auf dem Weg durch die digitale Transformation.

Draußen strahlte die fröhliche Sonne, drinnen das markante Gelb, das die meisten wohl mit Briefen und Paketen verbinden. Doch auch zwei andere Farben mischten sich am 23. Mai 2019 unter die leuchtenden Ausstellungsstücke des DHL Innovation Centers in Troisdorf: das Blau und Grün von Funk. Deutschlands größter inhabergeführter Versicherungsmakler und Risk Consultant lud zum Funk Innovation Lab, das zum zweiten Mal nach 2018 Mittelstand und Start-ups zusammenbrachte. Erneut stellten Experten einen Tag lang innovative Technologien zur Risikoprävention vor. Ein besonderer Fokus lag dabei auf dem ganzheitlichen Risikomanagement von Lieferketten und dem Einsatz von

Sensorik zur Schadenvermeidung. Darüber hinaus sorgten die Risiken, aber auch Chancen der Digitalisierung sowie Drohnen, Apps und Roboter für angeregte Gespräche.

„Das Innovationsmanagement ist bei Funk ein essenzieller Teil der Strategie.“

Dr. Anja Funk-Münchmeyer
Geschäftsleitung Funk

Zu Beginn lenkte Dr. Anja Funk-Münchmeyer, Mitglied der Geschäftsleitung, den Blick der rund 70 Teilnehmer auf die intelligenten Risikomanagement-Lösungen von Funk: „Das Innovationsmanagement ist bei uns ein essenzieller Teil der Strategie.“ Dies

zeige sich besonders im kürzlich gestarteten Innovationsnetzwerk. Darin arbeiten alle 1.250 Mitarbeiter gemeinsam an innovativen Ideen und verwandeln diese in skalierbare Risikokonzepte mit konkretem



Dr. Anja Funk-Münchmeyer, Mitglied der Geschäftsleitung von Funk, begrüßt die 70 Teilnehmer des Funk Innovation Labs 2019.

Kundennutzen. Dr. Funk-Münchmeyer wies die Teilnehmer zudem auf die diesjährige Ausgabe von „Insurance & Innovation“ hin, die auf dem Funk Innovation Lab 2019 erhältlich war. Das Buch beleuchtet aktuelle Innovationen in der Versicherungsbranche, Funk fungiert seit 2016 als Mitherausgeber.

Praktische Innovation mit Funk

Nicht nur das Innovationsnetzwerk, auch Funk Beyond Insurance, eine neue Dienstleistung, die Funk derzeit aufbaut, arbeitet darauf hin, innovative Ideen in den Versicherungsmarkt zu integrieren. „In Pilotprojekten bringen wir Tech-Start-ups mit Kunden zusammen, um digitale Methoden der intelligenten

In den Pausen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, das DHL Innovation Center auf interaktive Art und Weise zu erleben. Einiges, wie die rund um die Uhr geöffnete Packstation, war altbekannt, der Großteil der ausgestellten Geräte jedoch völlig neu: Ein umweltfreundliches, elektrobetriebenes Cubicycle für innerstädtische Expresslieferungen rollte genauso durch die Halle wie ein mit Sensoren ausgestatteter Lagerroboter. Gleichzeitig warteten in den sogenannten Trend Cubes Drohnen und 3D-Drucker darauf, entdeckt und ausprobiert zu werden. Bei Bedarf konnten



3D-Drucker, Cubicycles, Waren-Roboter und Visual Reality luden im DHL Innovation Center in Troisdorf zur Entdeckungstour ein.



Sorgten am Ende des Tages für viel Unterhaltung auf der Bühne: die Hamburger BitBots und ihre Qualitäten als Torjäger.

die Teilnehmer zudem selbst zum Paket werden und sich mit Hilfe von Augmented Reality ausmessen lassen. Die Zukunft der Logistik war so in Troisdorf zum Anfassen nah.

Sicher durch die Digitalisierung

Stephan Noller, CEO der Firma ubirch, weitete die Perspektive der Anwesenden am Nachmittag auf den gesamten Prozess der Digitalisierung aus. Geschäftsmodelle verlagern sich aktuell durch sogenannte Cyber-Physical Systems und das Internet of Things von der realen Welt ins Digitale. „Wer den Sprung in die digitale Welt nicht schafft, wird verlieren,“ war Noller überzeugt. Die neuen Entwicklungen bergen aber natürlich auch Risiken, die ubirch mit Blockchain „from the edge“, also direkt in den Fabriken, absichere. Die Blockchain-Technologie sei laut Noller optimal dafür geeignet, in Zeiten des Wandels Vertrauen zu schaffen, denn jeder Schritt eines digitalen Prozesses werde sicher und verlässlich dargestellt. In China sei die Technologie sogar schon rechtsgültig, in der deutschen Versicherungswirtschaft komme sie z. B. in Smart Contracts mit automatischer Schadenregulierung zum Einsatz.

Den Abschluss des Programms bildete die Robotik-Power der [BitBots](#), 3D-Torjäger der Universität Hamburg. Seit 2012 bringen in der Hansestadt 15 Studierende mithilfe von künstlicher Intelligenz humanoiden Robotern das Fußballspielen bei. In diesem Jahr geht

„Wer den Sprung in die digitale Welt nicht schafft, wird verlieren.“

Stephan Noller,
CEO ubirch

Das Funk Innovation Lab 2020 ist bereits in Planung. Sie möchten als Erstes über unsere Veranstaltungen informiert sein?



Abonnieren Sie unseren Newsletter:

funk-gruppe.com/newsletter

es zum RoboCup nach Australien, 2050 wollen die BitBots den menschlichen Weltmeister schlagen. Wenn man die Leistung auf der Troisdorfer Bühne betrachtet, gibt es allerdings noch einiges zu tun. Die Sprints waren etwas holprig, die Schüsse wenig platziert

– trotzdem sorgte der anschauliche Einblick in Technik und Regelwerk des Roboter-Fußballs im Publikum für viel Spaß.

„Inspire, Connect and Engage“ – das Motto des DHL Innovation Centers bot am 23. Mai 2019 auch eine passende Überschrift für das dritte Funk Inno-

vation Lab. Denn wie Hendrik Löffler es formulierte: „Gemeinsam können wir viel erreichen.“ Durch neue Technologien im Bereich der Risikoprävention zahlen Versicherer geringere Summen aus, Unternehmen senken ihre Schadenfrequenz und Start-ups entwickeln ihre Ideen aktiv weiter. In Troisdorf wurde so klar, dass Innovation kein Trendbegriff ist, sondern nachhaltigen Nutzen für die digitale Zukunft bietet – in all ihren Farben und Formen.

Funk Beyond Insurance: Partner und Start-ups auf dem Innovation Lab 2019

Die Dienstleistung Funk Beyond Insurance bringt Tech-Start-ups mit Unternehmen zusammen, um digitale Technologien zur Schadenprävention, wie Sensoren oder künstliche Intelligenz, erstmalig anzuwenden. Funk begleitet dabei den gesamten Prozess bis zur finalen Umsetzung, inklusive Optimierung der Versicherung.



Die twingz development GmbH aus Wien detektiert mithilfe von Sensoren Anomalien, um früh Schäden zu erkennen und Folgeschäden zu vermeiden. Mit Funk arbeitet twingz an zwei Anwendungsfällen:

- › frühzeitige Schadenprävention:
Analyse von Wasserdrücken und Detektion von Leckagen sowie Möglichkeit der automatischen Prävention und Notabschaltung
- › Früherkennung von möglichen Feuerschäden:
Detektion von Lastströmen zur Früherkennung von Kurzschlüssen



twingz.com



sensorberg

Die sensorberg GmbH aus Berlin integriert verschiedene Sensoren in eine Smart Home-Oberfläche und erweckt so Gebäude zum Leben:

- › Steuerung von Licht, Temperatur, Lüftung, Heizung, Jalousien oder Fahrstühlen
- › Smart-Home- und Smart-Service-Anwendung für Betreiber/Bewirtschafter: Vernetzung von Gebäuden mit ihren Bewohnern und Geräten



sensorberg.com



Die craftworks GmbH aus Wien ist auf die Analyse bestehender Daten und die Identifikation von Zusammenhängen mittels künstlicher Intelligenz spezialisiert. Zusammen mit Funk werden folgende Anwendungsfälle in der Papierwirtschaft erprobt:

- › Analyse von Einstellungen und Veränderungen in Abhängigkeit zu Qualität/Ausschuss in der Produktion
- › Energieeinsparung und Prozesseffizienz
- › Verschleißgerechte Instandhaltung (Predictive Maintenance): Detektion von Wartungsbedarf



craftworks.at



Die FairFleet GmbH aus München bietet eine Plattform zur Vermittlung und Auswertung von Luftaufnahmen mittels Drohnen. Anwendungsfälle sind:

- › 3D-Visualisierungen von Gebäuden
- › Inspektionen in der Landwirtschaft sowie von Gebäuden, Dächern und Anlagen (Windräder, Photovoltaik, Funkmasten etc.)
- › Schadeninspektion (Feuer, Überflutungen etc.)



fairfleet360.com



Die smapOne AG aus Hannover bietet App-Programmierung ohne Programmier-Kenntnisse mittels vordefinierter Container. Aus diesen kann eine App immer wieder neu zur Lösung konkreter Aufgaben zusammengestellt werden, z. B. zur Dokumentation von Prozessen oder zur Erfassung von Daten in einer App.



smapone.com



Die drag&bot GmbH aus Stuttgart ermöglicht die Programmierung von Industrierobotern mittels vordefinierter Steuerungsbefehle – unabhängig von Roboterherstellern. So können vorhandene Roboter flexibel für neue Aufgaben im Unternehmen gerüstet werden.



dragandbot.com

Sie haben Interesse an unserer neuen Dienstleistung? Kontaktieren Sie uns:



innovation@funk-gruppe.de



1 Dr. Alexander Skorna identifiziert im Funk Trend-Radar aktuelle Strömungen aus Technologie und Business und bringt beide Bereiche zusammen.

2 Das Innovation Center in Troisdorf dient DHL als Innovations-Plattform, Ausstellungsort und Forschungslabor.

3 Präsentierte die neue Dienstleistung Beyond Insurance, bei der Funk mit Tech-Start-ups kooperiert: Hendrik Löffler.

4 smapOne, vertreten durch Consultant Stefanie Schneider, gehörte zu den sechs Start-ups, die ihre Leistungen vorstellten.

5 In den Pausen konnten die Teilnehmer sich intensiv mit den Start-ups austauschen – hier z. B. am Stand von twingz.

6 210 Seiten voller Innovationen: Mitherausgeberin Dr. Anja Funk-Münchmeyer und Dr. Alexander Skorna, einer der Autoren, freuen sich über die aktuelle Ausgabe von „Insurance & Innovation“.

Fotos: © Jürgen Schwarz